

Inhaltsverzeichnis

	S.
Abkürzungsverzeichnis	XV
1. Kapitel. Grundbegriffe	1
§ 1. Eigenart und Bedeutung des Sachenrechts	1
I. Sachenrecht als Recht der Vermögenszuordnung von Sachen	1
II. Bedeutung des Sachenrechts	9
§ 2. Prinzipien des Sachenrechts	11
I. Typenzwang und Typenfixierung	12
II. Grundsatz der Publizität	14
III. Der Grundsatz der Bestimmtheit	14
IV. Der Grundsatz der Spezialität	15
2. Kapitel. Das Eigentum	17
§ 3. Inhalt und Arten des Eigentums	17
I. Verfassungsrechtliche Grundlagen	18
II. Befugnisse aus dem Eigentum	23
III. Sonderformen des Eigentums	25
§ 4. Schranken des Eigentums	28
I. Notwendigkeit und rechtliche Grundlagen der Eigentumsschranken	29
II. Verhältnis von Freiheit und Bindung	30
III. Eigentumsschranken und Enteignung	32
IV. Arten der Eigentumsschranken	43
§ 5. Eigentum in Wirtschaft und Unternehmen	47
I. Prinzip des Privateigentums	47
II. Funktionen des Eigentums	48
III. Eigentum als Grundlage der Wirtschaftsverfas- sung	51

	S.
§ 6. Eigentum und Bodenordnung	55
I. Privateigentum und öffentliche Belange im Bodenrecht	56
II. Raum- und Bauplanung	58
III. Bauordnungsrecht	60
IV. Landwirtschaftliche Nutzung	61
V. Maßnahmen des Umweltschutzes	61
§ 7. Eigentum und Wohnung	62
I. Grundstückseigentum	62
II. Das Erbbaurecht	63
III. Das Wohnungseigentum	64
IV. Dauerwohnrecht und Teilzeitwohnrecht	69
V. Die Wohnungsmiete	70
§ 8. Der Besitz	71
I. Begriff des Besitzes	72
II. Bedeutung des Besitzes	73
III. Erwerb und Verlust des unmittelbaren Besitzes	77
IV. Eigenbesitz und Fremdbesitz	78
V. Der mittelbare Besitz (§ 868)	79
VI. Der Besitzdiener (§ 855)	82
VII. Teilbesitz und Mitbesitz	85
VIII. Schutz des gutgläubigen Besitzers (§ 1007)	87
3. Kapitel. Eigentumsschutz	89
§ 9. Der umfassende Eigentumsschutz	89
I. Schutz gegen Maßnahmen der Gesetzgebung	89
II. Schutz gegen Maßnahmen der Verwaltung	90
III. Schutz gegen richterliche Maßnahmen	91
IV. Schutz gegen Einwirkungen Privater	91
§ 10. Der Eigentumsherausgabeanspruch	93
I. Überblick	93
II. Der Eigentumsherausgabeanspruch	94

§ 11. Die Ansprüche auf Nutzungsherausgabe und Schadensersatz	103
I. Haftung nach Rechtshängigkeit und Bösgläubigkeit	104
II. Die Ansprüche auf Nutzungsherausgabe	107
III. Der Anspruch auf Schadensersatz	110
IV. Anwendungsbereich und Konkurrenzen	113
§ 12. Die Ansprüche auf Verwendungsersatz	120
I. Begriff der Verwendungen	121
II. Ersatz notwendiger Verwendungen	123
III. Ersatz nützlicher Verwendungen	124
IV. Die Geltendmachung der Verwendungsersatzansprüche	126
V. Das Wegnahmerecht	128
VI. Anwendungsbereich und Konkurrenzen	129
§ 13. Der dingliche Anspruch	132
I. Kennzeichen dinglicher Ansprüche	133
II. Anwendung der Vorschriften des Allgemeinen Teils	134
III. Anwendung schuldrechtlicher Vorschriften	135
§ 14. Der Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	138
I. Die Beeinträchtigung	140
II. Anspruch auf Unterlassung und Beseitigung	146
III. Der Störer	152
IV. Duldungspflichten	154
§ 15. Privatrechtliche Duldungspflichten, das Nachbarrecht ..	157
I. Anwendungsbereich des Nachbarrechts	158
II. Der Immissionsschutz (§ 906)	159
III. Nachbarliches Gemeinschaftsverhältnis und analoge Anwendung von § 906	165
IV. Der Überbau (§ 912)	172
V. Der Notweg (§ 917)	174
VI. Sonstige nachbarschützende Vorschriften	175

	S.
§ 16. Die Konkurrenz zwischen Privatrecht und öffentlichem Recht im Grundstücksrecht	175
I. Eignung des Privatrechts und des öffentlichen Rechts	176
II. Die gegenseitige Abstimmung von privatrecht- lichen und öffentlichrechtlichen Regelungen	180
4. Kapitel. Erwerb und Verlust des Eigentums	184
§ 17. Allgemeine Grundsätze des Verfügungsgeschäfts	184
I. Unterschiedliche Regeln für Grundstücke und be- wegliche Sachen	185
II. Das Verfügungsgeschäft	185
III. Der Abstraktionsgrundsatz	190
IV. Die Verfügungsbefugnis	192
1. Abschnitt. Erwerb und Verlust von Grundstücksrechten	196
§ 18. Übereignung und Belastung des Grundstücks	196
I. Einigung	201
II. Die Eintragung und das Eintragungsverfahren	203
III. Rechtsposition des Erwerbers vor der Eintragung	210
IV. Rechtsvergleichende Hinweise	216
§ 19. Die Vormerkung	217
I. Bedeutung der Vormerkung	218
II. Voraussetzungen der Vormerkung	218
III. Wirkungen der Vormerkung	222
IV. Übertragung der Vormerkung	227
V. Rechtsnatur der Vormerkung	228
VI. Das dingliche Vorkaufsrecht	229
§ 20. Der öffentliche Glaube des Grundbuchs	230
I. Die Richtigkeitsvermutung (§ 891)	221
II. Der gutgläubige Erwerb von Grundstücksrechten	232
III. Rechtsvergleichende Hinweise	241

§ 21. Die Grundbuchberichtigung	241
I. Der Grundbuchberichtigungsanspruch	242
II. Berichtigung aufgrund öffentlicher Urkunden	245
III. Gesetzliche Berichtigung	246
 2. Abschnitt. Erwerb und Verlust des Eigentums an beweglichen Sachen	246
§ 22. Die Übereignung beweglicher Sachen	247
I. Praktische Bedeutung	247
II. Übereignung durch Einigung und Übergabe	249
III. Übereignung durch Besitzkonstitut	255
IV. Übereignung durch Abtretung des Herausgabeanspruchs	259
V. Übertragung des Miteigentums	261
VI. Rechtsvergleichende Hinweise	262
§ 23. Der gutgläubige Erwerb beweglicher Sachen	263
I. Schutz des Rechtsverkehrs	264
II. Besitzverlust des Veräußerers – Besitzerwerb vom Veräußerer	266
III. Der gute Glaube	270
IV. Abhanden gekommene Sachen	273
V. Gutgläubiger lastenfreier Erwerb	275
VI. Schuldrechtlicher Ausgleich	275
VII. Rechtsvergleichende Hinweise	276
§ 24. Verarbeitung, Verbindung und Vermischung	276
I. Grundprinzipien	277
II. Die Verarbeitung	278
III. Verbindung beweglicher Sachen mit Grundstücken	282
IV. Verbindung und Vermischung beweglicher Sachen	285
§ 25. Ausgleich für den Rechtsverlust	286
I. § 951 als Rechtsfortwirkungsanspruch	287

	S.
II. Bereicherungsanspruch	287
III. Anwendungsbereich und Konkurrenzen	290
§ 26. Der Erwerb von Erzeugnissen und Bestandteilen	294
I. Überblick	294
II. Erwerb durch den Eigentümer der Hauptsache	295
III. Erwerb durch dinglich oder persönlich Berechtigte	295
§ 27. Sonstige Erwerbs- und Verlustgründe	296
I. Ersitzung	297
II. Aneignung herrenloser Sachen	297
III. Eigentum an Schuldurkunden	298
5. Kapitel. Die Sicherungs- und Verwertungsrechte	300
§ 28. Bedeutung und Funktion der Sicherungsrechte	300
I. Wirtschaftlicher Sachverhalt der Kreditgewährung	301
II. Bedeutung der Sicherungsrechte für das Kredit-system	303
1. Abschnitt. Sicherungsrechte an beweglichen Sachen	307
§ 29. Der Eigentumsvorbehalt	308
I. Allgemeine Grundlagen	308
II. Die Rechtsstellung des Käufers	311
III. Die Rechtsstellung des Verkäufers	316
IV. Das Anwartschaftsrecht als Vermögensgegenstand	317
V. Der verlängerte Eigentumsvorbehalt bei Weiter-veräußerung	323
VI. Der verlängerte Eigentumsvorbehalt bei Weiter-verarbeitung	337
VII. Pool-Vereinbarungen	338
VIII. Der erweiterte Eigentumsvorbehalt	339
IX. Finanzierungsleasing	342
X. Rechtsvergleichende Hinweise	345

S.

§ 30. Die Sicherungsübereignung	347
I. Allgemeine Grundlagen	348
II. Die sicherungsweise Rechtsübertragung	349
III. Der Sicherungsvertrag	353
IV. Zugriff anderer Gläubiger auf das Sicherungsgut ..	356
V. Sicherungsübertragung anderer Gegenstände.....	360
VI. Rechtsvergleichende Hinweise	361
§ 31. Das Pfandrecht	362
I. Bedeutung des Pfandrechts	362
II. Allgemeine Grundsätze	365
III. Das Pfandrecht an beweglichen Sachen	368
IV. Das Pfandrecht an Rechten	373
V. Rechtsvergleichende Hinweise	376
2. Abschnitt. Die Grundpfandrechte	377
§ 32. Gemeinsame Grundlagen der Grundpfandrechte	377
I. Verbreitung der Grundpfandrechte	378
II. Sicherheit der Grundpfandrechte	379
III. Die Grundpfandrechte als Verwertungsrechte	382
IV. Die Haftungsgegenstände	385
V. Schutz der Grundpfandrechte	391
VI. Unterschiede der einzelnen Grundpfandrechte	392
VII. Die Reallast	393
VIII. Rechtsvergleichende Hinweise	394
§ 33. Die Grundschild	395
I. Buch- und Briefgrundschild	396
II. Zahlungen auf die Grundschild	400
III. Einwendungen und Einreden des Eigentümers	405
IV. Die Übertragung der Grundschild	407
§ 34. Die Sicherungsgrundschild	411
I. Die Eigenart der Sicherungsgrundschild	412
II. Der Sicherungsvertrag	412
III. Die Abtretung von Grundschild und Forderung ...	419

	S.
IV. Verschiedenheit von Schuldner und Eigentümer	422
V. Der Rückübertragungsanspruch als Vermögenswert	425
§ 35. Die Hypothek	427
I. Der Grundsatz der Akzessorietät	427
II. Arten der Hypothek	433
6. Kapitel. Die Nutzungsrechte	436
§ 36. Die Dienstbarkeiten	437
I. Abgrenzung und Arten der Dienstbarkeit	438
II. Die Bestellung der Dienstbarkeit	440
III. Der Inhalt der Dienstbarkeiten	440
IV. Schutz der Dienstbarkeit	444
§ 37. Der Nießbrauch	445
I. Anwendungsbereich	445
II. Bestellung des Nießbrauchs	447
III. Die einzelnen Nutzungsmöglichkeiten	447
IV. Schutz des Nießbrauchers	449
Paraphenregister	431
Sachregister	461